

Drucksache-Nr.: O-XIX/023/2022

**Beschlussfassung zur Installation einer PV-Anlage auf dem Dach des
Dorfgemeinschaftshauses.**

Beratungsfolge:

Gremium	am	TOP	Status
Gemeinderat Ohrum	07.09.2022		öffentlich

Finanzielle Auswirkungen:

Produktsachkonto:	Ergebnishaushalt xxxxx-xxxxx-xxxxxx	Finanzhaushalt xxxxx-xxxxx-xxxxxx
Mittel stehen zur Verfügung:	ja/nein	
Gesamtausgaben:		
Jährliche Folgekosten:		
Jährliche Abschreibungen:		

Sachverhalt:

Aufgrund der aktuellen Energiesituation wurde der örtliche Versorger gebeten, eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung zum Thema „PV Anlage“ auf dem Dach des Dorfgemeinschaftshauses zu erstellen.

Das Ergebnis liegt vor und ist dieser Vorlage beigelegt.

Der örtliche Energieversorger hat hierzu folgende Datengrundlagen ermittelt:

Laut den uns vorliegenden Daten wurde eine optimale Anlagengröße von rund 6 kWp bei einer benötigten Dachfläche von ca. 30m². Die Gesamtinvestition (zzgl. Umsatzsteuer) liegt bei ca. 13.000,- Euro ohne Speicher bzw. 17.000,- Euro mit Speicher.

Die aktuelle Abschätzung der Investitionskosten, wurde in der Bewertung mit rund 2.200 €/kWpeak kalkuliert. Durch die stark gestiegene Nachfrage und den damit verbundenen „knappen“ Ressourcen der Solarteure und natürlich des Materials (z.B. Wechselrichter), entwickelt sich derzeit ein sehr dynamischer Markt mit stetig steigenden Preisen.

Durch den Wegfall der EEG-Umlage (mit 3,723 ct/kWh) zum 01.07.2022 ist der aktuelle Strompreis für das DGH mit 22,50 ct/kWh in der Bewertung berücksichtigt. Bei der dynamischen Betrachtung, über eine Laufzeit von 20 Jahren, ist eine jährliche Preissteigerung von 2% angenommen.

Der Strombedarf von 17.500 kWh/a für das DGH ist hochgerechnet aus Standardlastprofilen für Objekte gleicher Art und Nutzung. Eine Lastgangmessung ist aufgrund des Zählertyps leider nicht möglich gewesen.

Zu empfehlen ist die Optimierung des Eigenverbrauchs durch die Einbindung / Unterstützung von elektrischen Verbrauchern. Z.B. könnte der Speicher für die Warmwasserbereitung tagsüber über einen elektr. Heizstab aufgeheizt werden. Nach telefonsicher Rücksprache mit dem Fachplaner (Herr Leißner) ist die Einbindung in die vorhandene Regelung möglich. Auch weitere elektr. Verbraucher sollten nach Möglichkeit an die PV-Stromproduktion angepasst werden.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Ohrum wird gebeten, eine Entscheidung zu treffen

-

In Vertretung

gez.
Kosel

Anlagen: Ergebnisse PV-Bewertung DGH Ohrum_Jul22